

Grenzkontrollen

Von *Ida Stærk Larsen*

Übersetzt von *Ellen Sophie Beindorf*

Die vorübergehenden Grenzkontrollen an der deutsch-dänischen Grenze wurden mehrfach verlängert, da die Regierung meint, dass als Folge von Migrationsdruck, Koranverbrennungen und ausländischen Geheimdiensten, eine erhöhte Terrorgefahr für Dänemark besteht. Dänemark führt seit Januar 2016 an der Grenze zu Deutschland ununterbrochen Grenzkontrollen durch. Von November 2019 bis Mai 2023 hatte Dänemark auch Grenzkontrollen nach Schweden. Die Kontrolle nach Schweden wurde im August 2023 aufgrund der Koranverbrennungen für einige Wochen wieder eingeführt.

Die Kontrollen an der deutsch-dänischen Grenze werden von der Polizei stichprobenartig durchgeführt und beruhen auf der laufenden Beobachtung des Grenzverkehrs. Die Kontrollen erfolgen überwiegend an den drei großen Grenzübergängen Krusau, Pattburg und Fröslee; insgesamt gibt es 21 Übergänge an der deutsch-dänischen Grenze. 13 davon können mit dem Auto passiert werden, vier weitere kann man zu Fuß oder mit dem Rad passieren. Schließlich existieren noch zwei Häfen und zwei Bahnübergänge.



Grenzkontrolle in Pattburg. Foto: News Øresund. Licens: [CC BY 2.0](https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/). Via [Wikimedia Commons](https://commons.wikimedia.org/)

In der Praxis werden drei Arten von Grenzkontrollen durchgeführt. Zum einen werden ausgewählte Passagiere an den Grenzanlagen an der Autobahn und den Landstraßen von Deutschland nach Dänemark herausgewunken, um zu kontrollieren, ob sie legal nach Dänemark einreisen dürfen. Zum anderen kontrolliert die Polizei Züge und Fähren aus Deutschland. Kommt ein Zug aus Deutschland an, versammelt sich die Polizei auf dem Bahnsteig, um bereit zu sein, die Dokumente aller Reisenden zu kontrollieren. Die dritte Version sind die sogenannten "mobilen Kontrollen", also Streifenwagen, die in der Grenzregion unterwegs sind und die kleineren Straßen und Grenzübergänge patrouillieren. Die Kontrolleinsätze werden zahlenmäßig, zeitlich und in ihrer Intensität den erwarteten Einreisezahlen und der aktuellen Nachrichtenlage entsprechend angepasst.

Im Mai 2023 wurden die Grenzkontrollen geändert, indem an der Grenze selbst weniger Stichprobenkontrollen durchgeführt werden. Im Gegenzug verstärkt die Polizei die Kriminalitätsbekämpfung in der Grenzregion. Die Verlagerung der Grenzkontrollen soll beispielsweise den Grenzpendlern erleichtern, die Grenze zu überqueren.

Viele Dänen meinen, dass die Grenzkontrollen die nationale Sicherheit stärken, und im Laufe der Jahre sind diese etwas geworden, über das die meisten nicht mehr nachdenken. Aber im Grenzland sind die Grenzkontrollen weiter von Bedeutung für den Alltag. Hier stehen sie konstant zur Debatte und viele Gruppen verwenden weiter Zeit und Energie, um deren Unzufriedenheit hierzu auszudrücken.